

**Zeitschrift:** Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art  
**Herausgeber:** Visarte Schweiz  
**Band:** - (1913)  
**Heft:** 137

**Artikel:** Sitzung des Zentralvorstandes am 16. August in Bern  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-625494>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**


L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Mitteilung des Zentral-Quästors.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass das *Kunstblatt* den *Passivmitgliedern* ausgeliefert wird, sobald die *Zentralkasse* in den Besitz des *Jahresbeitrages* gelangt ist (resp. der 10 Fr. die ihr zukommen).

Die *Sektionskassiere* werden daher ersucht *jeweilen* diese Beiträge sofort an die *Zentralkasse* zu entrichten, damit unsere *Passivmitglieder* ohne *Verspätung* in den Besitz ihrer *Kunstblätter* gelangen.

Ferner sei noch darauf *gewiesen* dass die *Herrn Aktivmitglieder* die das *Kunstblatt* erwerben wollen die 20 Fr. dem *Zentral-Quästor* zukommen lassen, der ihnen dann das *Blatt* einhändigen wird. (Es sind nämlich in letzter Zeit mehrere *Bestellungen* gemacht und dann *nachträglich* die *Nachnahmen* *refüsiert* worden.)



## Sitzung des Zentralvorstandes am 16<sup>ten</sup> August in Bern.

Der *Zentralvorstand* vereinigte sich am 16<sup>ten</sup> August in Bern zu einer *Sitzung*. Herr *Röthlisberger* hielt, in *Abwesenheit* des Herrn *Hodler* das *Präsidium*. Er *begrüsst* die beiden neuen *Mitglieder* des *Z. V.*, die *Herren Vautier* und *Wylér*. Den beiden *aus-tretenden*, Herrn *Silvestre* und *Emmenegger*, spricht er den *Dank* des *Z. V.* aus für ihre *aufopfernde* *Tätigkeit*.

Der *Ausschuss* besteht nach *Abstimmung* wie früher aus dem Herrn *Röthlisberger*, *Vizepräsident*, *Righini*, *Quästor*, und *Man-gold*.

Auf *Antrag* des Herrn *Righini* an der *Generalversammlung* wird *beschlossen* versuchsweise auf ein Jahr den *Höchstkredit* des *Quästors* für einen *Monat* auf Fr. 2000 — *festzusetzen*. Jeder *Betrag* der diese *Summe* in einem *Monat* *überschreitet*, darf nur mit einer *zweiten* *Unterschrift* eines *Z. V.-Mitglieds* auf der *Bank* *erhoben* werden.

Es soll von der *nächsten* *Generalversammlung* eine *Summe* *festgestellt* werden um die in *ausserordentlichen* *Fällen* der *Z. V.* das *Budget* *überschreiten* kann ohne dazu eine *General-versammlung* *einzuberufen*.

*Versuchsweise* wird diese für das *laufende* Jahr auf Fr. 500 — *festgestellt*.

Auf *Antrag* *Righini* wird *beschlossen* auch *fernerhin* die *Kunstblätter* *chargiert* zu *versenden*. Es ist dies *notwendig* um eine *genaue* *Kontrolle* zu *führen*. Für *Aktivmitglieder* wird das *Kunstblatt* nur *gegen* *Zusendung* der Fr. 20 — *abgegeben*, weil es *mehrere* Mal *vorkam*, dass nach *Bestellungen* die *Nachnahme* *refüsiert* wurde.

Für die *Ausführung* des *Ausstellungs-Plakates* wird ein *Kosten-schlag* *verlangt* werden.

Als *Katalogumschlag* wird der *Entwurf* *Boscowils* *verwendet*.

Die *irrige* *Angabe* betr. *Transportkosten* in *letzter* *Nummer* der *Schweizerkunst* (*Ausstellungsbedingungen*) soll in dieser *Nummer* *berichtigt* werden.


Die *Jury* und die *Hängekommission* werden in *Zürich* vom 29<sup>sten</sup> *Oktober* bis 1. *November* *amten*. Es wird ein *Brief* von Herrn *Prof. Röelli* in *Zürich* *verlesen* der seine *Ernennung* zum *Ehrenmitgliede* unserer *Gesellschaft* aufs *freundlichste* *verdankt*.

Die *Unterstützungskasse* für *bildende* *Künstler* wurde auch

von *Seiten* des *Schweizerischen* *Kunstvereins* *angenommen*, so dass es zu *hoffen* ist dass sie bald in *Tätigkeit* tritt.

Es wird *beschlossen* *nächstens* einen *Kranz* auf das *Grab* des *verstorbenen* *Rodo* von *Niederhäusern* zu *legen*.

Der *Sekretär*.



## Mitteilungen der Sektionen.



### Bernerbrief.

Ueber die *Tätigkeit* der *Sektion* *Bern* im *ersten* *Halbjahr* 1913 ist vor *allem* zu *berichten*, dass unser *verdiente* *Präsident* Herr *Maler* *A. Tüche* nach 5jähriger *eifriger* *Arbeit* von seinem *Amt* *zurückgetreten* ist. Er hatte sich um die *Sektion* *sehr* *verdient* *gemacht* und wurde ihm in *Anerkennung* seiner *aufopfernden* *Tätigkeit* ein *Bild* aus der *Sektionssammlung* *dediziert*. Als *Präsident* wurde dann *Maler* *Ernst* *Linck*, *Bern*, *gewählt*.

Im *März* hat die *Sektion* zur *Erlangung* eines *neuen* *Ausstellungsplakates* einen *Wettbewerb* *ausgeschrieben*. Es wurden *prämiert*: 1 *Entwurf* von *Traugott* *Senn* und 2 *Entwürfe* von *Franz* *Gehri*, aber *keiner* für die *Ausführung* *geeignet* *befunden*. Darauf *erfolgte* ein *definitiver* *Auftrag* zu einem *Plakat* an *Maler* *Louis* *Moillet* in *Gunten*.

Im *Mai* dieses *Jahres* wurde die *Sektion* wieder von einem *schweren* *Schlag* *getroffen*. Der *Tod* *Rodo* von *Niederhäusern* *bedeutet* für die *Berner* einen *unersetzlichen* *Verlust* und haben sie ihrem *grossen* und *bewunderten* *Kollegen* einen *Kranz* auf sein *Grab* *getragen*. Zum *Andenken* soll an der *Landesausstellung* ein *Separatsaal* für seine *Werke* *ingerichtet* werden. Diese *Anregung* wurde zum *Studium* dem *Zentralkomitee* *überwiesen*. Ebenso *möchte* die *Sektion* *Bern* beim *Z.-K.* die *Frage* *aufwerfen*, wie sie sich die *Stellung* unserer *Gesellschaft* gegenüber der *deutschen* *Vermittlungsstelle* für *Verlagsrecht*, *Berlin* *W.* *vorstelle*. Es wurde die *Bewegung* unserer *deutschen* *Kollegen* aufs *freudigste* *begrüsst* und *gefunden*, dass unsere *Gesellschaft* diesem *Verband* *angeschlossen* werden *könnte*, oder dass in der *Schweiz* eine *eigene* *Zentrale* *gegründet* werden *sollte*.

Es ist nun die *Bitte* der *Sektion* *Bern*, der *Zentralvorstand* möge die *Frage* *sofort* und *intensiv* *studieren*, wie das *Recht* eines *jeden* *einzelnen* *Mitgliedes* in dieser *Sache* am *besten* *erreicht* und *geschützt* werde.

In der *letzten* *Sitzung* wurden die von der *Generalversammlung* in *Olten* *bestätigten* *Mitglieder* *Maler* *Hermann* *Hodler* und *Bildhauer* *Etienne* *Perincioli* *definitiv* in unsere *Sektion* *inge-tragen*. Es wurde auch *beschlossen*, dem *Ehrenpreis* der *Stadt* *Bern* für den *kühnen* *Flieger* *Oskar* *Bider* Fr. 100. — *beizu-steuern*.

Bern, Ende Juli 1913.

Der *Sekretär*.



## Verschiedenes.



### Eidgenössische Kunstkommission.

Die *eidgenössische* *Kunstkommission* wird auf den 6. *September* nach *Zürich* *einberufen* zur *Behandlung* *folgender* *Trak-tanden*: 1. *Nationale* *Kunstaussstellung* *anlässlich* der *Landes-*